



# Gemeinde Nauders

6543 Nauders – Tirol

Bezirk Landeck

☎ +43 (0) 54 73 / 87 213 📠 +43 (0) 54 73 / 87 521

✉ gemeinde@nauders.tirol.gv.at

🌐 www.nauders.tirol.gv.at

A.Zl.: 004-1/2019

Betreff: 4. Gemeinderatssitzung

Nauders, 13.05.2019

## **K U N D M A C H U N G**

über die **öffentliche Sitzung** des Gemeinderates von Nauders am **Montag, den 13.05.2019 um 20:00 Uhr** im Sitzungssaal der Gemeinde Nauders. Diese Sitzung war um 21:45 Uhr beendet.

### **Anwesend:**

Bgm. SPÖTTL Helmut	Nauders Nr. 259a
Vbgm. PLONER Karl	Nauders Nr. 183

### **Gemeinderäte:**

GR ALBERT Brunhilde	Nauders Nr. 424
GR BALDAUF Robert	Nauders Nr. 392
GR FEDERSPIEL Josef	Nauders Nr. 98
GR MANGWETH Joachim	Nauders Nr. 478
GV MONZ Elmar	Nauders Nr. 93b
GR RUDIGIER Josef	Nauders Nr. 448
GR SALZGEBER Gottfried	Nauders Nr. 103
GV SCHMID Alfred, Mag.	Nauders Nr. 320
GR SPÖTTL Siegfried	Nauders Nr. 388
GR STECHER Karl, DI	Nauders Nr. 487
GV WALDEGGER Peter	Nauders Nr. 72

### **Entschuldigt:**

### **Ersatzmitglieder:**

# TAGESORDNUNG

1. Vorstellung Entwurf zum Bau eines zweiten M-Preis-Lebensmittelmarktes durch den Projektwerber
2. Beratung und Grundsatzbeschlussfassung über den Ankauf eines neuen Tanklöschfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Nauders
3. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag von Rudigier Josef zwecks Errichtung eines Tores an der Wegefahrt
4. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Dienstbarkeitszusicherungsvertrages zwischen der Agrargemeinschaft Nauders und der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG
5. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag auf Unterstützung für die Wienaktion der Neuen Mittelschule Pfunds
6. Beratung und Beschlussfassung über Anträge auf Auszahlung:
  - a) Musikkapelle Nauders
  - b) Skiklub Nauders
  - c) Verein Altfinstermünz
7. Anträge, Anfragen, Allfälliges
8. Antrag auf geschlossene Sitzung
9. Beratung und Beschlussfassung über Personalangelegenheiten

## PROTOKOLL

### PUNKT 1: Vorstellung Entwurf zum Bau eines zweiten M-Preis-Lebensmittelmarktes durch den Projektwerber

Zu diesem TO-Punkt sind der Vertreter der Firma M-Preis, Herr Mag. Peter Paul Mölk, sowie der Architekt DI Rainer Köberl anwesend.

Herr Mölk erklärt, dass die Motivation zur Errichtung eines zweiten Marktes bereits vor Kenntnis der Ansiedelung eines Spar-Marktes bestanden hat und damit nicht in Zusammenhang steht. Der Firma M-Preis ist die aktuelle Situation mit den Spitzen in der Saison und damit einhergehende Unzufriedenheit bekannt. Aus diesem Grund sieht man hier einen Handlungsbedarf.

Das erste Gespräch mit den Grundeigentümern, Familie Prugg, gab es bereits vor vielen Jahren. Aufgrund eines familiären Ereignisses ist damals ein Vertragsabschluss nicht zu Stande gekommen. Nunmehr hat man den Vertrag adaptiert und eine Einigung gefunden.

Aus Sicht der Firma M-Preis wäre die Aufteilung der beiden Märkte optimal. Aufgrund des Entwicklungsgebietes im Norden würde ein Markt dort zur Versorgung beitragen. Aufgrund der Fußläufigkeit würde dieser aus Sicht der Firma M-Preis auch zur Verkehrsvermeidung beitragen.

Herr Mölk spricht an, dass wenn es schlussendlich drei Märkte in Nauders geben soll, die Anstrengungen bei den Märkten liegt, damit diese funktionieren. Die Firma M-Preis glaubt, dass aufgrund der Entwicklung von Nauders (Betten, Seilbahn, Nächtigungen, etc.) der neue Markt mit einem Investitionsvolumen von ca. 3 Millionen ein Zusatzangebot darstellen würde. Der Markt würde ca. 15 Vollzeit Arbeitsplätze bringen und das gesamte Sortiment von ca. 1.600 Produkten umfassen.

### Projektvorstellung durch Architekt DI Rainer Köberl:

Aufgrund der Grundstücksform ist die Gebäudeausgestaltung quasi vorgegeben. Das Gebäude ist rund 80 m lang und 18 m breit. Es ist ein zweigeschossiges Gebäude wobei im unteren Bereich mittels Parkdeck 50 Stellplätze vorgesehen sind. Auf der oberen Ebene befinden sich der Lebensmittelmarkt mit ca. 530 m<sup>2</sup>, die Gastronomie mit ca. 60 m<sup>2</sup> und Lagerflächen.

Die verkehrstechnische Erschließung ist planerisch dargestellt und der zuständigen Behörde bereits zur Begutachtung vorgelegt worden.

Seitens der Gemeinderäte wurden folgende Themen aufgeworfen:

- 3 Märkte in Zukunft – Zwischensaison – funktioniert das? liegt an den Märkten
- gibt es bereits Tourismusorte mit zwei M-Preis-Märkten? ja
- Ausführung – viel Glas? nein – Passivhausstandard
- Problem Querung Bundesstraße – ältere Personen
- Grundkauf oder Baurechtsvertrag Baurecht – 50 Jahre
- Architektur an Ortsbild anpassen
- Sichtweise Raumordnung unklar – insges. 1.800 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche – zuviel?
- Zeitplan so rasch als möglich

### **PUNKT 2: Beratung und Grundsatzbeschlussfassung über den Ankauf eines neuen Tanklöschfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Nauders**

Die Freiwillige Feuerwehr Nauders teilt mit Schreiben vom 15.04.2019 mit, dass das Tanklöschfahrzeug im nächsten Jahr 30 Jahre alt wird. Weiters wird berichtet, dass Einsatzfahrzeuge nach einer Einsatzzeit von 30 Jahren getauscht werden können und auch sollen. Es ist bereits schwierig, erforderliche Ersatzteile zu bekommen.

Im Schreiben wird darauf hingewiesen, dass die Ausrückung des Tanklöschfahrzeuges bei allen Einsätzen unumgänglich ist und daher ein voll funktionsfähiges Fahrzeug unentbehrlich ist. Aus diesem Grund wurde die Anschaffung eines neuen Fahrzeuges im Ausschuss beschlossen und auch mit dem Bezirksfeuerwehrinspektor vorbesprochen.

Ein Richtangebot über ein derartiges Fahrzeug wurde vorgelegt. Dieses beläuft sich auf EUR 450.000,-- . Entsprechende Förderungen müssen mit dem zuständigen Regierungsmitglied abgeklärt werden.

Der Ausschuss der Feuerwehr ersucht um Behandlung im Gemeinderat und um Grundsatzbeschlussfassung. Die Lieferzeit beträgt rund ein Jahr.

Der Gemeinderat erkennt die Notwendigkeit in vollem Umfang an und fasst mit **13 JA, 0 NEIN und 0 ENTHALTUNGEN** den Grundsatzbeschluss zur Anschaffung eines neuen Fahrzeuges im Jahr 2020.

### **PUNKT 3: Beratung und Beschlussfassung über den Antrag von Rudigier Josef zwecks Errichtung eines Tores an der Wegeinfahrt**

Rudigier Josef hat mit Schreiben vom 25.03.2019 den Antrag zur Errichtung eines Tores gestellt. Der Antrag wird wie folgt begründet:

Der Öffentliche Weg 3461 endet als Sackgasse im Betriebsgelände im Sägewerk Rudigier. Seit einiger Zeit wird der Weg vor allem von Radfahrern als Abkürzung von der Seilbahn zum Mutzkopflift genutzt. Auch Spediteure haben diese Route mittlerweile für sich entdeckt.

Im Sägewerk herrscht reger Stapler- und LKW-Verkehr. Aufgrund der Tatsache, dass gerade Radfahrer oft mit sehr hoher Geschwindigkeit unberechtigt das Betriebsgelände durchqueren, kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen.

Seitens des Bürgermeisters wurde in einem Vorgespräch folgender möglicher Weg aufgezeigt: Die Errichtung eines Tores ist zulässig, wenn dieses nicht versperrt wird. Weiters ist ein separater Fußgängerdurchgang zu schaffen. Auf dem Tor kann und sollte der Hinweis „Sackgasse“ angebracht werden. Die Errichtung dieses Tores kann durch die Gemeinde jederzeit widerrufen werden. Das Tor ist durch den Antragsteller und auf dessen Kosten herzustellen.

GR Rudigier Josef erklärt sich vor der Abstimmung als befangen.

Der Gemeinderat beschließt mit **12 JA, 0 NEIN und 0 ENTHALTUNGEN** die Zustimmung zur Errichtung.

**PUNKT 4: Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Dienstbarkeitszusicherungsvertrages zwischen der Agrargemeinschaft Nauders und der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG**

Für den Anlagenteil 30kV-Kabeleinschleifung und BFST Nauders/Lärchenhang ist die Grundinanspruchnahme von Grund der Agrargemeinschaft Nauders erforderlich. Aufgrund dieser Tatsache soll ein Dienstbarkeitszusicherungsvertrag zwischen der Agrargemeinschaft Nauders und der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG mit folgendem Inhalt abgeschlossen werden:

Einräumung des Rechtes der unterirdischen Verlegung, Benützung und Erhaltung von Starkstromkabeln zur Übertragung elektrischer Energie mit zwei Drehstromsystemen und einer höchsten Betriebsspannung von 36.000 Volt samt Zubehör sowie von Kabeln zur Übertragung von Nachrichten samt Zubehör in Grundstück 3392/1 (gemäß Dienstbarkeitsplan).

Einräumung des Rechtes der Errichtung einer Transformatorstation samt Zubehör, der Inbetriebnahme und Beaufsichtigung, Instandhaltung, Erneuerung oder Beseitigung sowie der Betretung durch hiezu bestellte Personen auf Grundstück 3392/1.

Einräumung des Rechtes des Gehens und Fahrens über die im Dienstbarkeitsplan gekennzeichneten Flächen über Grundstück 2770, 2830, 3392/1 im Rahmen der Errichtung, des Betriebes und der Erhaltung der Anlagen der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG.

Folgende Entschädigung ist vorgesehen:

Einmalbetrag EUR 338,84 + 6,99 pro Laufmeter Kabel  
75,-- pro Quadratmeter Stationsfläche

Der Gemeinderat beschließt den Dienstbarkeitszusicherungsvertrag mit **13 JA, 0 NEIN und 0 ENTHALTUNGEN**.

**PUNKT 5: Beratung und Beschlussfassung über den Antrag auf Unterstützung für die Wienaktion der Neuen Mittelschule Pfunds**

Die Neue Mittelschule Pfunds hat für die Wien-Aktion 2019 um finanzielle Unterstützung ersucht. Aus den beiden Abschlussklassen, welche insgesamt 31 SchülerInnen umfassen, stammen 11 SchülerInnen aus Nauders.

Bisher hat man diese Aktion immer mit EUR 20,-- pro Schüler aus der eigenen Gemeinde unterstützt.

Der Gemeinderat beschließt mit **13 JA, 0 NEIN und 0 ENTHALTUNGEN** die Unterstützung der Wien-Aktion mit EUR 20,-- pro Schüler.

**PUNKT 6: Beratung und Beschlussfassung über Anträge auf Auszahlung:**

- a) Musikkapelle Nauders
- b) Skiklub Nauders
- c) Verein Altfinstermünz

	Mittel lt. HP	Vorschlag Ansuchen	Bedeckung
Musikkapelle Nauders	11.500,00	lt. HP	lt. HP
Skiklub Nauders	5.000,00	lt. HP	lt. HP
Verein Altfinstermünz	20.000,00	lt. HP	lt. HP

Der Gemeinderat beschließt die Auszahlungen mit **13 JA, 0 NEIN und 0 ENTHALTUNGEN**.

**PUNKT 7: Anträge, Anfragen, Allfälliges**

GV Monz fragt an, ob sich hinsichtlich der Fahrrechte an der Alten Straße etwas geändert hat. Bgm. Spöttl klärt dazu auf, dass es keine Änderung gibt. Jemand hat die angebrachte Zusatztafel am Fahrverbot entfernt.

GV Monz fragt an, ob die auf der Alten Straße angebrachte Markierung für Radfahrer gegebenenfalls rechtliche Konsequenzen hat. Bgm. Spöttl klärt auf, dass diese Markierung rechtlich keine Bedeutung hat. Man will dadurch nur eine gewisse Ordnung schaffen und damit allen Verkehrsteilnehmern einen gewissen Weg aufzeigen.

GV Monz regt an, dass im Zuge des Radwegprojektes an einen zusätzlichen Radstreifen beginnend vom GH Martha bis zur Seilbahn gedacht wird.

GR Baldauf Robert nimmt Bezug auf die Aufräumaktion mit insgesamt 75 Teilnehmern und teilt mit, dass diese sehr gut bei der Bevölkerung angekommen ist. Er bedankt sich in diesem Zusammenhang beim Bürgermeister für die Organisation.

GR Baldauf Robert lobt die Sanierung des Weges von der Mühle Richtung „Feicht“

GR Baldauf Robert regt an, an gewissen Orten große Blumenschalen aufzustellen. Diese wären leichter betreubar.

GR DI Stecher Karl berichtet, dass im Zuge der Aufräumaktion einige Teilnehmer darauf hingewiesen haben, dass man das auch nochmals auf die herumliegenden Zäune wiederholen sollte. Bgm. Spöttl berichtet, dass man derzeit die Wege zu den Höfen aufräumt und man die dort bereits liegenden Zäune entsorgt.

**PUNKT 8: Antrag auf geschlossene Sitzung**

Der Antrag auf geschlossene Sitzung zur Behandlung von Personalangelegenheiten wird **EINSTIMMIG** angenommen.

**Angeschlagen am: 14.05.2019**  
**Abzunehmen am: 29.05.2019**  
**Abgenommen am:**

**Der Bürgermeister:**  
**Helmut Spöttl**

